**Worauf achtet der Steuermann?**



Natürlich, der Kurs sollte schon möglichst genau eingehalten werden.

*(Nicht, dass man beim Brötchenholen auf einmal bemerkt, dass auf der Tüte ein ganz anderer Hafen draufsteht, als man eigentlich anlaufen wollte.)*

Doch fast noch wichtiger: **Der Steuermann ist das wache Auge des gesamten Schiffes.**

Er beobachtet den gesamten Seeraum! Nicht nur was vor ihm liegt.

*(Ein übersehener, fast im Wasser versunkender Stahlcontainer würde das sofortige Aus für ein Schiff bedeuten, genauso wie ein übersehener Frachter, der einen von hinten überfährt.)*

Alle 5 Minuten mindestens einmal rundherum schauen. *Einmal bemerkten wir eine nahende Wasserhose fast zu spät, weil wir bei schönem Wetter mit Gaudi so beschäftigt waren, dass alle den Rundumblick vergessen haben.*

Er achtet darauf, ob sich der Wind dreht oder sich in seiner Intensität ändert und veranlasst die Korrektur der Segelstellung oder gibt die Information weiter. Bei drohender Halse oder ähnlichen Gefahren, reagiert er sofort mit dem richtigen Dreh am Ruder. (Wenn es zu spät ist, schreit er auch "Köpfe runter" etc. um Schlimmeres zu verhindern)

Auch fährt er nicht blind seinen vorgegebenen Kurs, wenn er der Küste schon gefährlich nahe kommt. *Es sind schon Schiffe aufgelaufen, nur weil der Steuermann stur seinem am Radar übenden Skipper gehorchte und kein Wort von dem nahenden Unheil sagte.*

Des Weiteren hat er ein waches Ohr.

**Er registriert jedes auffällige oder sich ändernde Geräusch**. *Eine Plastiktüte, die z. B. die Motorkühlung verstopft, verursacht ein anderes Auspuffgeräusch.* Jede Änderung von Geräuschen hat seine Ursache. Man sollte sich zur Gewohnheit machen: Erst, wenn man weiß, warum sich ein Geräusch geändert hat, nicht mehr nach der Ursache zu forschen.

Vor Nachtfahrten kann es nicht schaden, sich die Befeuerung von Schiffen und anderen Seezeichen noch einmal ins Gedächtnis zu rufen.



**Worauf achtet jeder Einzelne?**

Natürlich auf sich und dass es ihm gut geht.

Zusätzlich kann es nicht schaden, ähnlich wie der Steuermann, aufmerksam zu sein und zum Wohle aller zu denken und zu handeln. Kameradschaft und Teamgeist, Toleranz, aber auch ein offenes Wort (UND AUCH OHR) sind wichtige Faktoren, damit unsere Törns zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Viel Spaß und immer eine Handbreit Wasser unterm Kiel

Euer Skipper Elisabeth